

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: CAPALAC ALLGRUND**
- **Erstelldatum:** 04.11.2010
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Grundierung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Synthesa Chemie Gesellschaft m. b. H.
Dirnbergerstr. 29 - 31
A-4320 Perg
Tel.: +43 (0) 7262 / 560 - 0 Fax: +43-7262 / 560-1540
www.synthesa.at
sicherheitsdatenblatt@synthesa.at
Dr. Wolfgang Schörkhuber, DW 1066, wolfgang.schoerkhuber@synthesa.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
- **1.4 Notrufnummer:**
Synthesa Chemie GmbH, Perg Tel.: +43-7262 / 560-0* (7.00-16.00)
Vergiftungsinformationszentrale Tel.: +43-1 / 4064343

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
R10-66: Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist einstuftungspflichtig gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- **Sicherheitshinweise**
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.
Nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 1)

- Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
 Behälter dicht verschlossen halten.
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 Bei Unwohlsein Arzt anrufen.
 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Zusätzliche Angaben:**
 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 - **2.3 Sonstige Gefahren**
 - **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar.
 - **vPvB:** Nicht anwendbar.
-

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
 - **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | | |
|-------------------|--|--------|
| CAS: 64742-48-9 | Kohlenwasserstoffgemisch Naphtha teilhydriert, schwer | 25-50% |
| EINECS: 265-150-3 | Xn R65 | |
| | R10-66-67 | |
| | Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H336 | |
- **zusätzl. Hinweise:**
 Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:**
 Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
 Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.
- **nach Hautkontakt:**
 Benetzte Kleidungsstücke entfernen. Betroffene Hautpartien mit speziellen handelsüblichen Reinigungsmitteln reinigen oder mit Wasser und Seife abwaschen, Hautschutzsalbe verwenden.
- **nach Augenkontakt:**
 Augen 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
 Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
 - **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
 - **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
 - **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.
 - **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
 - **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
 - **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
-

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
 - **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
 - **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mechanisch aufnehmen.
Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Funkenbildung vermeiden.
 - **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Bei Verschmutzung von Erdreich, Gewässer, Flüssen und Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Vorschriften die jeweils zuständige Behörde verständigen.
-

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 3)

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
 - **Lagerung:**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Gebinde dicht geschlossen halten und vor Feuchtigkeit geschützt an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Offene Flammen fernhalten.
 - **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
 - **Lagerklasse:**
 - **VbF-Klasse:** entfällt
 - **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
 - **8.1 Zu überwachende Parameter**
 - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
 - **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
 - **Persönliche Schutzausrüstung:**
 - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen und Chemikalien sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
 - **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
 - **Handschutz:** Handschuhe / lösemittelbeständig.
 - **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
 - **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
 - **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:** Nitrilkautschuk
 - **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder.
 - **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
 - **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.
-

* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	gemäß Produktbeschreibung
- **Geruch:** charakteristisch

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Zustandsänderung**
 Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt
 Siedepunkt/Siedebereich: 150 °C
 - **Flammpunkt:** 36 °C
 - **Zündtemperatur:** 200 °C
 - **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 - **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
 - **Explosionsgrenzen:**
 untere: 0,6 Vol %
 obere: 7,0 Vol %
 - **Dampfdruck bei 20 °C:** 4 hPa
 - **Dichte bei 20 °C:** 1,3 g/cm³
 - **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar
 - **Viskosität:**
 kinematisch bei 40 °C: >21 mm²/s (ISO 3104/3105)
 Organische Lösemittel gesamt: < 35 %
 - **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
 - **10.2 Chemische Stabilität**
 - **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
 - **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
 - **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **10.5 Unverträgliche Materialien:**
 Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.
 - **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
 Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Verwendung: keine
-

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

64742-48-9 Kohlenwasserstoffgemisch Naphtha teilhydriert, schwer
 Oral LD50 >2000 mg/kg (Ratte)
 Dermal LD50 >2000 mg/kg (Kaninchen)
 Inhalativ LC50/4 h >5 mg/l (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Leichte Reizung der Haut bei wiederholter Exposition möglich.
- **am Auge:** keine Reizwirkung bekannt

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
 - **Subakute bis chronische Toxizität:** Es liegen uns zu diesem Punkt keine Daten vor.
-

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
 - **Aquatische Toxizität:**

64742-48-9 Kohlenwasserstoffgemisch Naphtha teilhydriert, schwer
 IC50 (72h) 1-10 mg/l (Algen)
 LC50 1-10 mg/l (Fisch)
 - **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **Weitere ökologische Hinweise:**
 - **Allgemeine Hinweise:**
 Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
 Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 - **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar.
 - **vPvB:** Nicht anwendbar.
 - **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
 Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
 55502 nach ÖNORM S 2100
 Altlacke, Altfarben, soferne lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden

- Entsorgungshinweise:
 Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet
 Biologische Behandlung: nicht geeignet
 Thermische Behandlung: geeignet
 Deponierung: nicht geeignet
- **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
 08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Gebinde restlos entleeren und Sammelstellen übergeben.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015


Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
 - **ADR, ADN** entfällt
 - **IMDG, IATA** 1263
 - **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
 - **ADR, ADN** entfällt
 - **IMDG** PAINT
 - **IATA** PAINT, mixture
 - **14.3 Transportgefahrenklassen**
 - **ADR, ADN, IMDG**
 - **Klasse** entfällt
-
- **IATA**
- 
- **Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
 - **Label** 3
 - **14.4 Verpackungsgruppe**
 - **ADR** entfällt
 - **IMDG** PAINT
 - **IATA** III
 - **14.5 Umweltgefahren:**
 - **Marine pollutant:** Nein
 - **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.
 - **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
 - **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
 - **UN "Model Regulation":** -

* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Sicherheitshinweise**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
 Behälter dicht verschlossen halten.
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 Bei Unwohlsein Arzt anrufen.
 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

ArbeitnehmerInnenschutzgesetz beachten.
 Regelungen und Vorschriften der Berufsverbände für den Umgang mit chemischen Produkten beachten.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Obige Angaben sind aufgrund gewisserhafter Laboruntersuchungen und Literaturstellen zusammengestellt und stützen sich auf den Stand der Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblattes. Sie beschreiben die sicherheits-relevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

- **Wortlaut der Gefahrenhinweise in Kapitel 3**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R10 Entzündlich.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor

- **Ansprechpartner:** Dr. Wolfgang Schörkhuber

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.05.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 05.11.2014

Handelsname: CAPALAC ALLGRUND

(Fortsetzung von Seite 8)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

A